

## Quiz: Hals- und Beinbruch

Mehrere Antworten sind möglich.

1. **Ab welcher Absturzhöhe fordern die Unfallverhütungsvorschriften grundsätzlich Absturzsicherungen?**
  - a) Ab 2 Metern
  - b) Ab 3 Metern
  - c) Ab 5 Metern
  
2. **Ab welcher Absturzhöhe müssen bei Arbeiten über Wasser oder anderen Stoffen, in denen man versinken kann, Absturzsicherungen angebracht werden?**
  - a) Ab 1 Meter
  - b) Ab 2 Metern
  - c) Immer, auch wenn die Arbeitsfläche nur 5 cm an oder über dem Wasser liegt
  
3. **Was ist die wichtigste technische Schutzmaßnahme gegen Absturz?**
  - a) Der dreiteilige Seitenschutz
  - b) Fanggerüste
  - c) Der persönliche Anseilschutz
  
4. **Welche Funktion hat beim dreiteiligen Seitenschutz das so genannte Bordbrett?**
  - a) Es stabilisiert den Zwischen- und oberen Geländerholm
  - b) Es verhindert, dass Werkzeug oder Arbeitsmaterialien herunterfallen und Menschen gefährden
  - c) Es verhindert, dass Beschäftigte stolpern und über den Seitenschutz fallen
  
5. **Was versteht man unter den Persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz (PSAgA)?**
  - a) Auffangnetze
  - b) Arbeits- und Schutzgerüste
  - c) Einen Auffanggurt, Verbindungsmittel(-seil), Karabinerhaken und Falldämpfer
  
6. **Unter welchen Voraussetzungen dürfen Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz (PSAgA) getragen werden?**
  - a) Andere Absturzsicherungen sind nicht möglich
  - b) Es sind tragfähige Anschlagpunkte vorhanden
  - c) Der Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin muss höhentauglich- und sorgfältig unterwiesen worden sein
  
7. **Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin in absturzgefährdeten Bereichen arbeiten kann?**
  - a) Er oder sie hat einen erfahrenen Kollegen oder eine erfahrende Kollegin an der Seite
  - b) Er oder sie kann einen erfolgreichen Besuch in einem Klettergarten nachweisen
  - c) Er oder sie ist sowohl aufgrund der körperlichen Fitness als auch des gesundheitlichen Zustandes in der Lage, in der Höhe zu arbeiten